
Erste KWF-Thementage voller Erfolg

11.10.2010, 09:02 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e.V. (KWF)*



Gut besuchte Exkursionspunkte im Linkenbacher Forst bei Dierdorf

Forstbranche greift selbst aktiv brisantes Thema auf

Am 30. September gingen in Dierdorf die ersten Thementage des Kuratoriums für Waldarbeit und Forsttechnik e.V. (KWF) zu Ende. Die erste Veranstaltung dieser Art stand ganz im Zeichen des aktuellen Themas Bodenschutz beim Forstmaschineneinsatz. Mit knapp 1500 Fachbesuchern aus Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland wurden die Erwartungen des KWF voll erfüllt. Die zahlreichen Teilnehmer informierten sich zwei Tage lang an Infoständen und Exkursionspunkten im Gelände. Das hohe politische Interesse am Thema Bodenschonung, zeigten die Besuche der

Staatssekretärinnen Julia Klöckner (Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz) und Jacqueline Kraege (Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz), sowie einiger Landtagsabgeordneter.

Bereits am ersten Veranstaltungstag besuchten fast 900 Besucher die Thementage. Staatssekretärin Klöckner lobte zur Begrüßung: „Mit dieser Veranstaltung greift die Forstbranche selbst und aktiv ein brisantes Thema auf“.

Staatssekretärin Kraege stellte im forstpolitischen Forum und bei der Eröffnung der Abendveranstaltung fest: „Holz ist für uns der Nachhaltigkeitsrohstoff der Zukunft, für dessen weitere Nutzung – auch aus dem Klein- und Kleinstprivatwald – wir engagiert eintreten. Folgerichtig müssen wir der Frage einer „bodenschonenden Holzernte“ größte Aufmerksamkeit schenken“.

Auf der knapp zwei Kilometer langen Exkursionsschleife informierten sich beide Staatssekretärinnen detailliert über Maßnahmen, die Forstbetriebe selber ergreifen können, um die Holzernte bodenverträglich zu gestalten. So wurde ihnen das satellitengestützte Erfassen, Kennzeichnen Dokumentieren von Rückegassen, das Bereitstellen von Holz in ebenen, befahrungssensiblen Bereichen mit Baggerseilkränen und technische Möglichkeiten für den Erhalt der Befahrbarkeit von Rückegassen mit Softlaufwerken oder Moorbändern vorgestellt. Die hochmechanisierte Holzernte mit Hangvollernter und –tragschlepper wurde ebenso praktisch gezeigt, wie das Instandsetzen von Maschinenwegen und die Regeneration von Befahrungsschäden durch biologische Sanierung. Außerdem wurden technische Innovationen seitens der Forstmaschinenhersteller präsentiert.

Die Geschäftsführende Direktorin des KWF, Dr. Ute Seeling freute sich abschließend sehr, „dass es dem KWF mit Unterstützung von Bund und Ländern gelungen ist, mit diesen KWF-Thementagen ein aktuelles Thema so aufzubereiten, dass es bei den Fachleuten aus der Branche große Beachtung gefunden hat. Einmal mehr hat die Forstwirtschaft auch öffentlichkeitswirksam klargestellt, dass sie in der Lage ist, komplexe und durchaus heikle Themen offensiv selbst anzupacken.“

Der Vorsitzende des KWF, Peter Wenzel, versprach, dass dies die ersten aber keineswegs die letzten KWF-Thementage waren. Thema und ein Datum für die 2. KWF-Thementage stehen aber noch nicht fest.

KWF

2868 Zeichen (mit Leerzeichen)

Portrait

Das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e.V. (KWF) ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein und wird von 2000 Mitgliedern getragen. Das KWF ist das Kompetenzzentrum für Waldarbeit, Forsttechnik und Holzlogistik in Deutschland und Europa. Es informiert und berät alle Akteure aus den Bereichen Forst, Holz und Bioenergie. Es steht allen als Ansprechpartner zur Verfügung. Das KWF konzentriert sich gemeinwohlorientiert und länderübergreifend auf die wichtigen Aufgaben der Zukunftssicherung, Unfallvermeidung und Umweltvorsorge. Damit ist das KWF beispielhaft für eine gemeinsame, arbeitsteilige, rationelle, und zukunftsweisende Aufgabenerledigung von Bund und Ländern.

Das KWF prüft und zertifiziert als einzige bundesweit und länderübergreifend tätige Organisation Forsttechnik, forstliche Arbeitsmittel und Schutzausrüstung. Dabei vergibt es das begehrte KWF-Gebrauchswertzeichen, das KWF-Testzeichen, aber auch die DPLF- und GS-Zeichen.

Das KWF vermittelt außerdem branchenübergreifend zwischen Forschung, Praxis und Industrie in den Bereichen Forst, Holz und Bioenergie. In diesen Bereichen steht es außerdem als Projektpartner zu Verfügung.

Das KWF organisiert mit der KWF-Tagung die zweitgrößte Forst-Messe der Welt. Auf dieser gibt es einen Kongress, Fachexkursionen, Forstmaschinen- und Neuheitenschau. Zudem gestaltet das KWF Sonderschauen zu den Themen Forst und Holz, z.B. auf der Interforst, der Ligna und vielen mehr.

Am Firmensitz in Groß-Umstadt veranstaltet das KWF Fachforen, Seminare, Workshops und Expertengespräche zu aktuellen Themen aus der forstlichen Praxis.

News-ID: 474377 • Views: 1775 (Stand: 02.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/474377/Erste-KWF-Thementage-voller-Erfolg.html>